

# Von der Brache zum geordneten Areal

**BAD FRIEDRICHSHALL** *Bahnhof West und Gewerbegebiet Salinenstraße eingeweiht*

Von Ute Plückthun

**R**und 1,6 Millionen Euro hat die Stadt in das Areal investiert. Es hat sich gelohnt: Die Visitenkarte, die der Bahnhof West und das Gewerbegebiet Salinenstraße gemeinsam abgeben, kann sich sehen lassen. War das Jagstfelder Gelände, bereits vor etlichen Jahren von der Bahn abgekauft, zuvor eine verwilderte und chaotische Brache, präsentiert es sich nun übersichtlich, wohl geordnet und vor allem nutzbar.

Vorbereitet seit Juli 2018, sind in rund einjähriger Bauphase auf knapp 9900 Quadratmetern Gewerbeflächen für drei Firmen entstanden. Sie werden über eine Stichstraße mit Wendehammer erschlossen. Dazu kommt auf 2500 Quadratmetern ein geschotterter Parkplatz mit kostenpflichtigen Stellflächen für 80 Fahrzeuge und 20 über die Stadt mietbare Fahrradboxen. Auf der anderen Seite ergänzen glasüberdachte Fahrradständer und neun gepflasterte Stellplätze, einer davon für Behinderte, den Aufzug, der als barrierefreie Alternative zur Unterführung bereits im Zuge des S-Bahn-Ausbaus eingerichtet worden war.

**Schwierige Gespräche** Eigentlich zum Beginn der Heilbronner Bundesgartenschau geplant, ist das Areal nun zu deren Ende fertig geworden. Bürgermeister Timo Frey räumte ein, dass es lange gedauert habe, „bis der Bebauungsplan soweit zusammengestellt war, dass er ausgewogen war“.

Auch Abstimmungsgespräche mit der Deutschen Bahn seien „alles andere als einfach“ gewesen. So habe es gegolten, den Zugang zum Stellwerk dauerhaft zu sichern, alte Geh- und Fahrtrechte abzubilden oder Überfahrts- und Laderechte abzubilden.

Tiefbauleiter Ulrich Feldmeyer konkretisierte die von der Bahn geforderten Zufahrtmöglichkeiten



Weihen das Gewerbegebiet gemeinsam ein: (v.li.) Jürgen Glaser, Asrim Osmanaj, Ulrich Feldmeyer, Timo Frey sowie die Brüder Hans-Dieter und Jochen Ernst. Foto: Plückthun

zum bestehenden Lade-/Entlade-gleis für Bahnreisende oder den DB-Fahrdienst. Eine weitere Erschwer-nis, nicht zuletzt im Hinblick auf die Kosten, sei der Abtransport von schadstoffbelasteten Materialien sowie jeder Menge Unrat gewesen.

Außerdem hätten 220 Meter Regen- und Schmutzwasserkanal verlegt werden müssen. „Wir haben hier einen großen gemauerten Kanal liegen, der unter den Gleisen durchgeht, etwa 1,50 Meter hoch und 60 bis 80 Zentimeter breit.“ Ihn habe man saniert und dort das Regenwasser eingeleitet. Das Schmutzwasser werde in einen ebenfalls unter den Gleisen durch-

führenden Kanal mit 1,20 Meter Durchmesser geführt.

**Gute Zusammenarbeit** 1300 Quadratmeter Pflaster- und 2600 Quadratmeter Asphaltfläche, 1200 Meter Randeinfassung, Gabionenwände und Zaun zum Bahngelände hin, Wasser- und Gasversorgung für das Gewerbegebiet sowie Straßenbeleuchtung mit elf Lichtmasten und Kanalgräben: Planer Jürgen Glaser von den IFK Ingenieuren Mosbach unterstrich, dass sich im Planungsprozess die gute Zusammenarbeit mit allen ausgezahlt habe. So mit dem Vermessungsbüro Schwing & Dr. Neureither, der ausführenden

## Drei Firmen am Start

Mit den Firmen **Reinhart** (Farbe, Putz, Trockenbau, Dämmung, Bodenbelag, Gerüstbau) und **Maurer** (Treppen, Natursteine, Grabmale) erhalten zwei in Jagstfeld ansässige Traditionsunternehmen zusätzlich zu ihren Stammsitzen weitere Gewerbeflächen. Am Bad Friedrichshaller Hauptbahnhof mit

Stadtbahnanschluss neu an den Start geht **Sbe** mit den Inhabern Jochen und Hans-Dieter Ernst, die IT-Software für den Bildungsbereich herstellt. Die Firma mit insgesamt knapp 100 Mitarbeitern verlagert ihren Hauptsitz von Heilbronn nach Bad Friedrichshall. Dort werden 45 Mitarbeiter arbeiten. *plü*

Firma Osmanaj und dem bauleitenden Tiefbauservice Bad Friedrichshall unter Beteiligung von Bahn, Netze BW und Telekom mit Glasfaserkabel. Wie der Rathauschef betonte, sei mit den Stellplätzen sowie

den Fahrradboxen ein Anreiz geschaffen, den ÖPNV zu nutzen. In Sachen Parkplatzfläche bestehe die Option, „möglicherweise eine größere Anlage herzustellen, vielleicht auch mehrstöckig, je nach Bedarf“.